

Tätigkeitsbericht des Republikanischen Clubs - Neues Österreich:

2008 / 2009

Folgende öffentlich zugängliche, unentgeltliche Veranstaltungen wurden vom Republikanischen Club – Neues Österreich in den eigenen Veranstaltungsräumen, Rockhgasse 1, 1010, abgehalten.

Veranstaltungsprogramm 2008 im RC

Mittwoch, 16. Jänner 2008, 19 Uhr, im RC

KLISCHEEFALLE ISLAM - Musliminnen in der medialen Berichterstattung

Das Frauennetzwerk Medien lädt zur Diskussion in den RC

Diskussion mit:

Meryem ÇITAK, ORF Minderheitenredaktion,

Zeynep ELIBOL, Direktorin der Berufsorientierten Islamischen Fachschule für Soziale Bildung, Wien,

Elfriede HAMMERL, Autorin, Kolumnistin,

Sieglinde ROSENBERGER, Univ.Prof. f. Politikwissenschaft,

Moderation: **Münire INAM**, ORF Report, Frauennetzwerk Medien

Dienstag, 29. Jänner 2008, 19 Uhr, im RC

DIE NEIDGESELLSCHAFT – WARUM WIR ANDREN NICHTS GÖNNEN

Univ. Doz. **Klaus BOLZANO** präsentiert sein aktuelles Buch:

„**Die Neidgesellschaft - Warum wir anderen nichts gönnen**“ (Goldegg Verlag).

Klaus BOLZANO (Internist und Theologe) begibt sich auf eine ethische Reise zu einem starken Gefühl, das Hochkonjunktur hat: dem Neid.

Donnerstag, 7. Februar 2008, 19 Uhr, im RC

FLEXICURITY IN ÖSTERRICH - Workfare, Prekarisierung und Staat

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem BEIGEWUM

Inputs von: **Marcel FINK** (Uni Wien),

Helmut MAHRINGER (WIFO),

Ingrid MAIRHUBER (FORBA),

Moderation: **Veronika LITSCHEL**

Republikanischer Club – Neues Österreich
Rockhgasse 1, 1010 Wien, office@repclub.at
ZVR-Zahl 169411526

Donnerstag, 21. Februar 2008, 19 Uhr, im RC

FRAUEN LESEN FRAUEN

1. Wiener Lesetheater liest im RC

Hommage an Käthe Leichter „Frauen lesen Frauen“

Mit: **Gertraud FREY**, **Judith GRUBER- RIZY**, **Angelika RAUBEK**, **Gabriela SCHMOLL**, **Hilde SCHMÖLZER**

Donnerstag, 13. März 2008, 19.30 Uhr, im RC

BERATUNGSRESISTENZ DER POLITISCHEN KLASSE IN ÖSTERREICH

Diskussion anlässlich des Erscheinens des Buches "Politikberatung zwischen Affirmation und Kritik", (Braumüller Verlag), (Hg. Erich Fröschl, Helmut Kramer, Eva Kreisky). Diskussion mit:

Univ. Prof. Helmut KRAMER (Politikwissenschaftler),

Univ. Prof. Eva KREISKY (Politikwissenschaftlerin),

Herbert LACKNER (Chefredakteur, profil),

Michaela SBURNY (Abg. z. NR, Grüne),

Hannes SWOBODA (MEP, SPÖ)

Mittwoch, 26. März 2008, 19 Uhr, im RC

GOTT BEHÜTE!

Warum wir die Religion aus der Politik raushalten müssen

Präsentation des gleichnamigen Buches von **Robert MISIK** (Überreuter Verlag).
Diskussion dazu mit dem Autor **Robert MISIK**.

Dienstag, 1. April 2008, 19 Uhr, im RC

WIE FASCHISTISCH WAR DER STÄNDESTAAT? WIE STÄNDIG IST DER AUSTROFASCHISMUS NOCH DA?

Diskussion dazu mit:

Univ. Prof. **Gerhard BOTZ** (Historiker),

Univ. Doz. **Siegfried MATTL** (Historiker),

Doron RABINOVICI (Historiker, Schriftsteller, RC),

Moderation: **Sibylle SUMMER** (RC)

Dienstag, 8. April 2008, 19 Uhr, im RC

WERTSCHÖPFUNGSABGABE - Neue (alte) Wege zur Finanzierung des Sozial- und Gesundheitssystems

Der bereits vor 20 Jahren von Sozialminister Alfred Dallinger gemachte Vorschlag der „Maschinensteuer“ zur Entlastung der Arbeitskosten und Verbreiterung der Finanzierungsbasis feiert heute seine Renaissance. Die auf Arbeitskosten zentrierte Finanzierung des Gesundheits- und Pflegesystems steht vor grundlegenden Weichenstellungen: Beitragserhöhungen? (Leistungs-) Einsparungen? Verbreiterung der Bemessungsgrundlage durch wertschöpfungsorientierte Finanzierung? Diskussion dazu mit:

Georg ORTNER (Mitarbeiter im Büro STS Matznetter),
Martin SCHENK (Armutskonferenz),
Moderation: **Andrea MAUTZ** (RC)

Dienstag, 15. April 2008, 19 Uhr, im RC

1848 – WAS? WIESO? WARUM?

Drei Fragen zur 1848 Revolution: Was für eine Revolution war das in Wien und Europa? Wieso haben sich 1968 AktivistInnen für sie interessiert? Und warum identifizieren sich die Burschenschafter mit ihr?

Diskussion mit **Silvio LEHMANN** (Soziologe),
Volker KIER,
Eike RAJAL (Politologin),
Bernhard WEIDINGER,
Moderation: **Alexander EMANUELY** (RC).

Dienstag, 22. April 2008, 19 Uhr, im RC

RESTITUTION IN ÖSTERREICH - EIN UNRÜHMLICHES KAPITEL

Die im April 2008 eröffnete Egger-Lienz Ausstellung im Wiener Leopold Museum lässt die Debatte darüber aufleben, wie in der Stiftung Leopold mit dem Thema "Kunstrückgabe" umgegangen wird. Als Privatstiftung unterliegt das Museum Leopold nicht dem Kunstrückgabegesetz, das derzeit nur für die Bundesmuseen Geltung hat.

Diskussion dazu mit:

Sophie LILLIE (Kunsthistorikerin, Provenienzforscherin),
Alfred NOLL (Rechtsanwalt),
Thomas TRENKLER (Journalist),
Eva BLIMLINGER (Mitglied in der Kommission für Provenienzforschung),
Robert HOLZBAUER (Provenienzforscher Leopold Museum),
Moderation: **Sibylle SUMMER** (RC)

Dienstag, 13. Mai 2008, 19 Uhr, im RC

DIE GEGENWELT DES ALFREDO BAUER

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Theodor Kramer Gesellschaft.

Alfredo BAUER, der Arzt, Erzähler, Kritiker aus Buenos Aires liest aus seinen Büchern,

Einführung: **Erich HACKL**

Mittwoch, 14. Mai 2008, 18.30 Uhr, im RC

„EN MAI FAIT CE QU' IL TE PLAIT“

Soirée Mai 68 en collaboration avec le ADFE. L'imagination au pouvoir et le droit à la parole! Ici, là-bas, ailleurs, il était une fois la révolution... (Veranstaltungssprache: franz.) Echanges et reflexions, avec: **Muriel BLAIVE, Michel CULLIN, Genevieve HESS, Silvio LEHMANN.**

Mittwoch, 21. Mai 2008, 19 Uhr, im RC

1968 – EIN KURZES LÄCHELN IM LANGEN MAI (Molden Verlag)

Buchpräsentation und Podiumsdiskussion mit:

Michael AMON, (Autor)

Reinhard DEUTSCH, (Kulturarbeiter)

Hubert Christian EHALT, (Univ. Prof., Inst. f. Historische Anthropologie)

Hilde HAWLICEK (Österreichische Gesellschaft für Kulturpolitik)

Montag, 26. Mai 2008, 20 Uhr, im RC

METAMORPHOSEN DES ANTISEMITISMUS

Heribert SCHIEDEL geht mit

Elisabeth KÜBLER,

Frank STERN und

Karin STÖGNER der Frage nach, ob es einen Neuen Antisemitismus gibt – oder bloß neue AntisemitInnen. Eine Diskussion über die Wandlungen des antijüdischen Hasses, seine Kontinuität(en) und Brüche.

Dienstag, 27. Mai 2008, 19 Uhr, im RC

DER MANN AUF DEM BALKON - eine Fernsehdokumentation über das Leben von Rudolf GELBARD, Präsentation des Films im RC, mit anschließender Diskussion mit **Rudolf GELBARD.**

Republikanischer Club – Neues Österreich
Rockhgasse 1, 1010 Wien, office@repclub.at
ZVR-Zahl 169411526

Montag, 2. Juni 2008, 19.30Uhr, im RC

TAX THE RICH! WIE MACHEN DAS DIE ANDEREN?

Eine gemeinsame Veranstaltung mit BEIGEWUM

In Diskussionen über Vermögenssteuern wird der Eindruck erweckt, dass es äußerst schwierig ist, Vermögenssteuern bzw. Vermögenszuwachssteuern (wieder) einzuführen. Wie aber machen das die anderen Staaten? Gibt es tatsächlich für Österreich keine einfachen Möglichkeiten und Modelle?

Podiumsdiskussion mit:

Karl GOLDBERG (Studienautor),

Karin KÜBLBÖCK (ATTAC),

Vanessa MÜHLBÖCK (AK-Wien),

Stephan SCHULMEISTER (WIFO)

Moderation: **Christa SCHLAGER** (BEIGEWUM)

Donnerstag, 5. Juni, 2008, 19 Uhr, im RC

Das Frauennetzwerk Medien lädt zur Diskussion in den RC
„WIR & IHR“ Das Trennende in der Berichterstattung

Diskutantinnen:

Eser AKBABA, Biber-Redakteurin

Brigitte HANDLOS, Chronik-Chefin ORF-Fernsehen

Sabine STRASSER, Ethnologin

Medina VELIC, Studentin der Ethnologie

Moderation: **Münire INAM**, Frauennetzwerk Medien

Dienstag, 24. Juni, 19.30 Uhr, im RC

UND KEINER WAR DABEI (Picus Verlag) von **Hans Safrian** und **Hans Witek**

Buchpräsentation: **Hans SAFRIAN** im Gespräch mit **Joachim RIEDL**; Einleitende Worte: **Alexander POTYKA** (Picus Verlag)

Eine umfassende, erweiterte Neuauflage eines Aufsehen- erregenden Standardwerks der Zeitgeschichte.

Republikanischer Club – Neues Österreich
Rockhgasse 1, 1010 Wien, office@repclub.at
ZVR-Zahl 169411526

Donnerstag, 3. Juli, 18.00 Uhr, im Palais Epstein

Verleihung des RUDOLF GELBARD PREIS FÜR AUFKLÄRUNG GEGEN FASCHISMUS UND ANTISEMITISMUS des Republikanischen Club – Neues Österreich

Der vom Republikanischen Club – Neues Österreich gestiftete „Rudolf Gelbard Preis für Aufklärung gegen Faschismus und Antisemitismus“ wird an den Namensgeber und 1. Preisträger Rudolf Gelbard verliehen. Die Preisverleihung findet auf Einladung der Nationalratspräsidentin Barbara Prammer im Palais Epstein, 1010, statt.

Mittwoch, 24. September 2008, 19 Uhr, im RC

LESUNG mit Waldtraut LEWIN

Einleitende Worte: **Kurt LHOTZKY**

Waldtraut LEWIN: Jugendbuchautorin, Verfasserin von Hamburg-Krimis, jahrelang Dramaturgin in Halle, erzählt in den ersten beiden Bänden ihrer "Drei Zeichen-Trilogie" die auch für erwachsene LeserInnen packende Familiensaga der Laskers in der Zeit nach dem 1. Weltkrieg.

Dienstag, 14. Oktober 2008, 19 Uhr, im RC

EIN HAUS IN WIEN - von und mit Amelie LANIER

Buchpräsentation mit Amelie LANIER: Historikerin, veröffentlichte bisher einige Bücher zur österreichischen Wirtschaftsgeschichte und legt nun erstmals ein literarisches Werk über Wien vor.

Dienstag, 21. Oktober, 19 Uhr, im RC

IN DER SPRACHE DER MÖRDER

Lesung und Gespräch mit **Margit BARTFELD-FELLER und ILANA SHMUELI**

Moderation: **Konstantin KAISER**

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Theodor Kramer Gesellschaft.

Zwei israelische Autorinnen deutscher Sprache, die nie aufgehört haben ihren Weg zwischen erstarrten Alternativen zu suchen. Sie verbinden Weltoffenheit und Arbeit am Erinnern.

Donnerstag, 23. Oktober 2008, 19 Uhr, im RC

ZWISCHEN ALLEN STÜHLEN - Lebenswege des Journalisten Karl PFEIFER

Eine Filmvorführung im RC, anschließend Diskussion mit **Karl PFEIFER** und den FilmemacherInnen **Daniel BINDER, Mary KREUTZER, Ingo LAUGGAS, Maria POHN-WEIDINGER und Thomas SCHMIDINGER.**

1938 flüchtet Karl PFEIFER als Zehnjähriger mit seiner Familie aus Österreich, zunächst nach Ungarn. Vier Jahre später erreicht er Palästina mit einem der letzten Kindertransporte des Hashomer Hatzair. Er lebt im Kibbuz, kämpft im Israelischen Unabhängigkeitskrieg und kehrt Anfang der 50er Jahre nach Österreich zurück.

Der Film begleitet Karl Pfeifer an zentrale Orte seines Lebensweges.

Republikanischer Club – Neues Österreich
Rockhgasse 1, 1010 Wien, office@repclub.at
ZVR-Zahl 169411526

Orte, an denen er antisemitischen Angriffen ausgesetzt war. Orte, an denen er seine politischen Einstellungen schärfte. Seinen Lebenswegen zu folgen bedeutet jedoch auch den Bahnen und Verstrickungen des österreichischen Antisemitismus zu folgen.

Dienstag, 4. November 2008, 19 Uhr, im RC

„DIE ÜBERLEBERIN – Jahrzehnte in Atlantis – Eine Biographie“ von HANNA BEHREND, Verlag Guthmann - Peterson

Lesung mit: **Hanna BEHREND**

Hanna BEHREND wurde 1922 in Wien geboren, von 1938 – 1946 war sie in Frankreich und England im Exil, seitdem lebt sie in Deutschland. Sie ist Historikerin und Literaturwissenschaftlerin. Als aufmerksame und kritische Beobachterin zeichnet sie in ihrer Autobiografie ein genaues Abbild der politischen Entwicklungen im Europa des 20. Jahrhunderts.

Dienstag, 11. November 2008, 19 Uhr, im RC

Diskussion aus Anlass der Neuauflage des im Campus Verlag erschienenen Sammelbandes „**KONTROVERSEN UM ÖSTERREICHS ZEITGESCHICHTE**“ (Hg. Gerhard Botz, Gerald Sprengnagel) mit:

Gerhard BOTZ (Univ. Prof. für Zeitgeschichte, Uni Wien),

Ari RATH (ehem. Chefredakteur der Jerusalem Post),

Peter KREISKY (RC),

Moderation: **Sibylle SUMMER** (RC)

Donnerstag, 13. November 2008, 19 Uhr, im RC

WAS IST LOS AUF DEN FINANZMÄRKTEN – Ursachen und Folgewirkungen

Eine Analyse von **Stephan SCHULMEISTER** (Experte für Finanzmärkte)

Dienstag, 9. Dezember 2008, 19 Uhr, im RC

BEIGEWUM - Diskussionsveranstaltung zur Finanzkrise

Finanzkrise: von den USA über Osteuropa nach Österreich. Krisengründe, wirtschaftspolitische Reaktionen in Europa und Österreich, gesellschafts- und wirtschaftspolitische Forderungen.

Mit: Univ.-Ass. **Özlem ONARAM** (WU-Wien),

Ass.-Prof. **Engelbert STOCKHAMMER** (WU-Wien);

Univ. Prof. **Joachim BECKER** (WU-Wien, Kurswechsel Redakteur),

Helene SCHUBERTH (Ökonomin, OeNB)

Veranstaltungsprogramm 2009 im RC

Dienstag, 27. Januar 2009, 19 Uhr, im RC

Vorsicht: Dokumentarsatire! FIASKO RÄUMT AUF Kabarett von und mit Franz HÜTTERER

Franz HÜTTERER, Studium der Germanistik und Anglistik in Wien. Lebt und arbeitet als Autor und BHS-Lehrer in Wien und Gloggnitz (NÖ), schreibt Lyrik, Satiren, Kabarett-Texte, Kurzprosa und Texte fast aller Art. Veröffentlichungen in Zeitungen, Zeitschriften und Anthologien, Lyrikband: Glücks-Schläge (Grasl Verlag).

Donnerstag, 5. Februar 2009, 19 Uhr, im RC

DIE VERFÜHRUNG ZUR KONTROLLE

Buchpräsentation und Diskussion mit **Hans ZEGER**,
Moderation: **Sibylle SUMMER** (RC)

Der Autor **Hans G. ZEGER** stellt sein Buch "**MENSCH.NUMMER.DATENSATZ. Unsere Lust an der totalen Kontrolle**" vor und analysiert, warum die meisten Menschen, trotz der Warnungen vor dem Überwachungsstaat die totale Kontrolle wollen.

Dienstag, 17. Februar 2009, 19 Uhr, im RC

TROMMELN IN DER NACHT - Bertolt Brecht

1. Wiener Lesetheater liest im RC

Lesung mit: Ulrich **EINHAUS**, Michael **ERNST**, Heinz **GRANZER**, Christian **HUMER**, Ottwald **JOHN**, Michael **KRITSCH**, Erwin **LEDER**, Sascha **PLONER**, Michael **REITER**, Harald **SCHUH**, Rolf **SCHWENDTER**, Margot **SKOFIC**, Bruno **THOST**, Katja **THOST**.

Mittwoch, 4. März 2009, 19 Uhr, im RC

Robert MISIK im Gespräch mit Klaus WERNER – LOBO

Robert MISIK führt mit dem Erfolgsautor und einem der jungen Stars der alternativen Globalisierungsszene Klaus WERNER – LOBO ein Gespräch.

Klaus WERNER – LOBO wurde bekannt mit dem Buch „Schwarzbuch – Markenfirmen“. Im November 2008 erschien sein jüngstes Werk „Uns gehört die Welt! Macht und Machenschaften der Multis“ im Carl Hanser Verlag. Er thematisiert in einfacher Sprache Zusammenhänge zwischen internationaler Wirtschaftspolitik und unserem Alltag.

Neben seiner Tätigkeit als Journalist und Autor hat Klaus Werner – Lobo mit den international erfolgreichen Clowns Leo Bassi und Jango Edwards gearbeitet. Er setzt seine Erfahrungen ein, um mit provokativen und dynamischen Elementen Lust auf Zivilgesellschaft zu machen.

Mittwoch, 18. März 2009, 19 Uhr, im RC

DEMOKRATIE - PRESSEFREIHEIT – MEDIENMACHT.

Am Beispiel "Balkankrieg" von 1998/1999.

Vortrag und Buchpräsentation mit **Jörg BECKER**

Jörg BECKER "Operation Balkan: Werbung für Krieg und Tod" von Jörg Becker ("komtech", Solingen) u. Mira Beham (Wien) 2006 Vlg. Nomos

Moderation: **Peter BETTELHEIM** (RC)

Donnerstag, 19. März 2009, 19 Uhr, im RC

VERBANNT AUF DIE SAUALM

„VertreterInnen der Zivilgesellschaft aus Kärnten,

Elisabeth STEINER (Journalistin),

Philipp SONDEREGGER (Sprecher von SOS Mitmensch),

Petra SUßNER (RAA, Rechtsanwaltskanzlei Pochieser)

Moderation: **Jacqueline CSUSS** (RC)

Dienstag, 7. April, 19 Uhr, im RC

DIE MÜHEN DER GEBIRGE UND DER EBENEN

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Theodor Kramer Gesellschaft

Edith und Arthur WEST - eine Veranstaltung zum 90. Geburtstag von **Edith WEST**.

Mit: **Siglinde BOLBECHER, Konstantin KAISER** u. a.

Arthur West (1922 - 2000) lernte alle Situationen des Exils kennen: Flucht nach England, Hilfsarbeiter in London, Internierung und Deportation nach Australien, "Free Austrian Youth", Freiwilliger zur britischen Armee. Nach seiner Rückkehr nach Wien Schriftsteller, Theaterkritiker, Kulturredakteur der "Volksstimme". 1943 heiratete er Edith West, Trauzeuge war Erich Fried. Edith West erzählt von dem gemeinsamen Weg durch Krieg und Nachkrieg. Eine dreibändige Werkausgabe Arthur Wests erschien 2002 in Berlin.

Dienstag, 21. April 2009, 19 Uhr, im RC

ZWANGARBEIT AUF 2950 METERN SEEHÖHE

Das Molybdänbergwerk Vals–Alpeinerscharte 1941–1945

Ein Vortrag mit Fotos und Dokumenten von **Matthias BREIT**

Moderation: **Ute BAUER**

Am Ende des Tiroler Valsertals findet man in einem Gebiet, das sich über zwei Berggipfel kilometerweit erstreckt, Spuren einer kompletten Bergwerksanlage: Abbaustollen, Erzseilbahn und Aufbereitung. Errichtet hatten sie Kriegsgefangene, Zwangs- und Fremdarbeiter aus Italien, Frankreich, Jugoslawien und der Sowjetunion. Unter dem Kommando der deutschen Wehrmacht sollte diese Anlage das kriegswichtige Edelmetall Molybdän liefern. Möglich war dieser Bergbau nur durch den Einsatz von Zwangsarbeitern. Molybdän jedoch wurde im Valsertal niemals gefördert. Bei den Recherchen zum Molybdänbergbau im Valsertal 1941–1945 sind im vergangenen Jahr rund 600 Fotos von Begehungen der weitläufigen Anlagen aufgetaucht. Es handelt sich um eine Fotoserie, mit der über die gesamte Bauzeit der Fortgang der Arbeiten auf den zahlreichen Baustellen zwischen Innervals bis hinauf unter die Alpeiner Scharte festgehalten wurde.

Republikanischer Club – Neues Österreich
Rockhgasse 1, 1010 Wien, office@repclub.at
ZVR-Zahl 169411526

Die Fotos zeigen erstmals die Barackenlager, in denen die seit Mai 1942 in Vals eintreffenden Zwangsarbeiter gelebt haben, sowie die hochalpinen Baustellen, auf denen sie arbeiten mussten.

Donnerstag, 23. April 2009, 19h, im RC

EINE ANALYSE ZUR WELTKONFERENZ GEGEN RASSISMUS der UN in Genf – Durban 2 genannt

Wie im Namen der Menschenrechte und des Antirassismus ein Dokument beschlossen wird, das eindeutig antisemitischen und antilaizistischen Inhalts ist. Eine Veranstaltung gemeinsam mit LICRA-Österreich.

Mit: **Samuel LASTER** und **Alexander EMANUELY** (LICRA-Österreich), ein/e VölkerrechtsexpertIn angefragt, Moderation: **Michaela SIVICH**

Donnerstag, 30. April 2009, 19h, im RC

WER e-VOTING SÄT, WIRD DEMOKRATIEVERDROSSENHIT ERNTEN (H. Zeger)

Eine Diskussion zur demokratiepolitisch fragwürdigen Entwicklung in Richtung eVoting, der Wahl über das Internet.

Mit: **Georg Markus KAINZ** (quintessenz),
Andrea Maria DUSL (Autorin, Filmemacherin),
Gerda MARX (Universität Wien, Staatsrecht),
Hans ZEGER (ARGE DATEN),
Moderation: **Alexander EMANUELY** (RC)

Dienstag, 26. Mai 2009, 19.30 Uhr, im RC

HC STRACHE - Sein Aufstieg, seine Hintermänner, seine Feinde

(Ueberreuter, 2009) Buchpräsentation und Diskussion mit den Autorinnen

Nina HORACZEK und **Claudia REITERER**,

Moderation: **Heribert SCHIEDEL** (DÖW)

Nina HORACZEK:

Geboren 1977, Politikwissenschaftlerin und Journalistin. Sie ist Redakteurin der Stadtzeitung »Falter« und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Rechtsextremismus in Österreich und international.

Claudia REITERER:

Geboren 1968, Bildungswissenschaftlerin und Journalistin. Sie war jahrelang innenpolitische Redakteurin der »Zeit im Bild 1« und moderierte im ORF Sendungen wie »Report«, »Hohes Haus«, »Betrifft«, »Pressestunde« und ist derzeit sv. Sendungsverantwortliche und Moderatorin des ORF Servicemagazins »Konkret«.. Und Dancing Queen.

Mittwoch, 27. Mai 2009, 20 Uhr, der RC geht ins Filmhaus am Spittelberg

GANSTER GIRLS – Ein Dokumentarfilm von Tina Leisch

Extra für den Republikanischen Club und all seinen Freunden gibt am 27.5.09, um 20 Uhr eine **Sondervorstellung, samt anschließender Diskussion** mit der Filmemacherin **Tina LEISCH** und **Wolfgang STANGL** (Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie).

Mittwoch, 27. Mai 2009, 19.30 Uhr, im RC

1. Wiener Lesetheater liest im RC

Szenische Lesung in drei Akten „...nur, wer entscheidet?“

Lesung mit: **Georg BECKER, René FRIES, Susanna PETERKA** und
Rose PROSZOWSKI

Donnerstag, 4. Juni 2009, 19 Uhr, im RC

WEGE AUS DER KRISE

Eine Analyse der Finanz- und Konjunkturkrise. Welche wirtschaftspolitischen Konsequenzen sollten gezogen werden? Gibt es Ansätze für mögliche Alternativen?

Ein Gespräch mit:

Prof. Kurt ROTHSCHILD und
Helene SCHUBERTH (BEIGEWUM),

Moderation: **Sibylle SUMMER (RC)**

Prof. Kurt W. ROTHSCHILD: geb. 1914 in Wien, studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien, musste 1938 emigrieren. An der Universität Glasgow studierte er Nationalökonomie und Politische Philosophie und arbeitete dort als Assistent. 1966 wurde er Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Linz. Rothschild gilt als Doyen der österreichischen Wirtschaftswissenschaften

Helene SCHUBERTH: Ökonomin der österr. Nationalbank, Mitglied des BEIGEWUM

Mittwoch, 24. Juni 2009, 19 Uhr, im RC

**VOM EIGENTUM GEISTIGER ARBEIT IM ZEITALTER ELEKTRONISCHER
REPRODUZIERBARKEIT**

Die Grazer Autoren/Autorinnen Versammlung und der Republikanische Club – Neues Österreich laden zur gemeinsamen Veranstaltung:

Über die Bedingungen künstlerischer Produktion in vernetzten und unverbindlichen Zeiten wird gestritten. Was wird aus dem Urheber angesichts von GoogleBooks, Open Access, Creative Commons oder eBooks? Wer verfügt über ein Werk im Internet?

Diskussion mit:

Sandra CSILLAG (Geschäftsführerin der Literar-Mechana),

Klaus NÜCHTERN (Der Falter),

Gerhard RUISS (Autor, IG Autorinnen Autoren),

Max KOSSATZ (Web2.0 und Internet Experte),

Marietta BÖNING (Autorin und Community-Lobbyistin), **Andrea SODOMKA**
(Komponistin und Medienkünstlerin);

Moderation: **Doron RABINOVICI**

Dienstag, 30. Juni 2009, 19 Uhr, im RC

100 JAHRE TEL AVIV – Bilder einer Stadt

Ein Vortrag mit Bildern von **Igal AVIDAN**

Ein modernes Wohnviertel sollte Tel Aviv sein, das vor 100 Jahren gegründet wurde. Was machte Tel Aviv zur ersten hebräischen Stadt? Inwieweit entstand sie als Gegensatz zur arabischen Großstadt Jaffa? Wann entdeckte sie den Mittelmeerstrand? Inwieweit bildete Tel Aviv die Grundlage für den Staat Israel? Wie prägte die Politik Europas die Entwicklung der jungen Stadt? Wo wurde in Tel Aviv israelische Geschichte geschrieben? Wie hat sich Tel Aviv als „Weiße Stadt“ entdeckt? Was ist im heutigen Tel Aviv vom Geist der Stadtgründer übrig geblieben?

Igal AVIDAN:

Igal Avidan, geboren 1962 in Tel Aviv, hat Englische Literatur und Informatik studiert. Seit 1990 arbeitet er als freier Berichterstatter aus Berlin für verschiedene israelische, deutsche Zeitungen, Hörfunksender und Nachrichtenagenturen.

Autor des Buches „ISRAEL – Ein Staat sucht sich selbst“ (2008, Diederichs Verlag, München).

Dienstag, 15. September 2009, 19 Uhr, im RC

LESUNG gemeinsam mit der Theodor Kramer Gesellschaft

Nahid BAGHERI-GOLDSCHMIED und

Isaak MALAKH lesen aus ihren Büchern "Chawar" und "Isja, ein Kind des Krieges"

(beide: Verlag der Theodor Kramer Gesellschaft 2009).

Einleitung: **Konstantin KAISER**

Mittwoch, 16. September 2009, 19 Uhr, im RC

IN WELCHER TRADITION?

Das österreichische Bundesheer und die deutsche Wehrmacht

Podiumsdiskussion mit:

Dieter A. BINDER (Univ. Prof., Historiker, Graz),

General i. R. **Hubertus TRAUTTENBERG**

Heidmarie UHL (Historikerin, Österreichische Akademie der Wissenschaften)

Johann MAIER (Abg. z. NR, SPÖ)

Andreas KOHL (Seniorenbund, ÖVP)

Albert STEINHAUSER, (Abg. z. NR, Die Grünen)

Moderation: **Julia ORTNER** (Falter)

Die Podiumsdiskussion im Republikanischen Club ist Teil des Begleitprogramms der Ausstellung „Was damals Recht war. Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“.

Dienstag, 29. September 2009, 19 Uhr, im RC

DER MENSCH BRAUCHT EINEN BODEN UNTER DEN FÜßEN

Lesung und Gespräch mit **Eva KOLLISCH** (New York)

Moderation: **Siglinde BOLBECHER**

Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Frauen AG der österreichischen Gesellschaft für Exilforschung in Zusammenarbeit mit der Theodor Kramer Gesellschaft.